Zeitschrift: Schweizerisches Forst-Journal
Herausgeber: Schweizerischer Forstverein
Band: 4 (1853)
Heft: 8

Artikel: Rindenverluste beim Nadelholz
Autor: [s.n.]
DOI: https://doi.org/10.5169/seals-673447

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 01.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Rindenverluste beim Nadelholz.

Da es öfters vorkömmt, daß man aus irgend welchem Grunde gezwungen ist, auch Nadelholz entrinden zu müssen, oder wie es bei Rothtannen nicht selten der Fall ist, daß die Entrindung zum Verkauf als Gerberrinde vorgenommen wird, so dürfte es manchem Forstbeamten angenehm sein, hierüber einige vergleichende Anhaltspunkte für den sich hiebei ergebenden Verlust an der Gesammtholzmasse zu erhalten.

Wir entnehmen zu diesem Zwecke der Monatsschrift für das würtembergische Forstwesen Jahrgang 1851 und 1852 folgende Zusammenstellungen mehrerer deßhalb vorgenommener Taxationen, nachdem wir dieselben zuvor in unser Schweizermaß übertragen und nach Holzarten geordnet haben, mit Weglassung der Namen der betreffenden Waldreviere und der Taxatoren, sowie mit Abrundung einiger Bruchzahlen. (Siehe die Tabelle auf Seite 152).

Wir fügen dieser Tabelle noch folgende Bemerkung bei: Nach Zötl erhält man von 3 Klaftern Rothtannenholz 1 Klafter aufgerollter Rinde, dieß gibt 33 % Verlust dem Raume nach und es müßte demnach bei der Annahme, daß ein Klafter Rothtannenscheitholz 100 Kubikfuß feste Holzmasse enthielte, ein Klafter aufgerollter Rinde 33 Kubikfuß feste Rindenmasse nachweisen um 11 % Verlust an Masse zugeben, wie dieß nach obiger Tabelle sich herausstellte.

Wenn einzelne Kollegen über die Entrindung sowohl der Nadelhölzer als namentlich der Eichen genaue Untersuchungen angestellt haben oder anstellen werden, so laden wir hiemit zu deren Mittheilung ein, da es sehr wünschenswerth erscheint, daß nach und nach in allen Zweigen der Forstwirthschaft auch von uns selbst eigene, für unsere Verhältnisse entsprechende Untersuche und Berechnungen zur praktischen Benutzung zu Tage gefördert würden, denn was man selbst erfahren und untersucht hat, gewinnt immer an Werth.

Holzarten.	Zahl der untersuchten Stämme.	Durchmesser der Stämme bei Brusthöhe mit der Rinde, nach Zollen.	Kubikinhalt mit Rinde in Kubikfußen.	Kubikinhalt ohne Rinde in Kubikfußen.	Differenz oder Rindengehalt bis zu 2 Zoll obern Durchmesser K.-F.	Verlust nach Prozenten.	
Rothtannen	16	von 5 bis 24	820	722	98	11,9	
"	3	" 9½ " 16	145	128	17	11,7	
"	22	" 5¾ " 18	1130	1009	121	10,7	
"	41	" 5 " 24	2095	1859	236	11,2	Durchschnittsprozent.
Weißtannen	4	von 10½ bis 19	335	286	49	14,6	
"	6	?	314	269	45	14,3	
"	24	" 4¾ " 25¾	2078	1818	260	12,5	
"	7	" 6¾ " 14¼	425	364	61	14,3	
"	14	?	1084	971	113	10,4	
"	53	" 5¾ " 28½	3498	3067	431	12,3	
"	108	" 4¾ " 28½	7734	6775	959	12,4	Durchschnittsprozent.
Fohren	15	von 4¾ bis 20	563	496	67	11,9	
"	14	?	817	717	100	12,2	
"	6	" 7½ " 15¼	177	148	29	16,3	
"	29	" 5¾ " 21	1389	1241	148	10,6	
"	64	" 4¾ " 21	2946	2602	344	11,6	Durchschnittsprozent.